



Nr. 17/2024 – Kurzfassung  
15. November 2024

– Pressemitteilung –

**Zusammenführen, was zusammengehört**

**Whisky – ganz gleich ob Whiskey oder Whisky geschrieben – erfreut sich auch 2024 hohem Zuspruch. Doch nicht nur der steigt an. Auch die Anzahl der Produzenten, die Zahl der Freunde und das Interesse generell am Whisk(e)y erhöht sich stetig. Gute Gründe also, dass der Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI) die Schirmherrschaft für die renommierte Fachmesse „InterWhisky“ 2024 in Wiesbaden erneut übernimmt.**

Bonn/Wiesbaden (BSI) – *„Die traditionelle Messe ‚InterWhisky‘ feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen – und da feiern wir natürlich nicht nur gerne mit, sondern übernehmen ebenso gerne erneut die Schirmherrschaft“*, sagt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des BSI. Vom 15. bis zum 17. November diesen Jahres findet die Messe erstmals im Kurhaus in Wiesbaden statt, wo ein breites nationales wie internationales Publikum erwartet wird. Hier trifft sich das Who-is-who der Branche, hierher kommen Produzenten und Liebhaber, Kenner und Verantwortliche aus Handel, Gastronomie und der Medienwelt.

Neben den vielen, bekannten Ausstellern und Destillieren aus aller Welt wirkt auch ein vielfältiges Rahmenprogramm als Publikumsmagnet. Hier darf gefachsimpelt und probiert werden, hier kann man den Großen der Branche über die Schulter schauen und auf Entdeckungstour bei denjenigen gehen, die erst noch auf dem Wege sind, sich einen Namen in der großen Welt des Whisk(e)y zu machen.

*„Schon seit 2017 gibt es unsere Kooperation zwischen dem BSI und dem Verband Deutscher Whiskybrenner e. V. (VDW), dessen Mitglieder überwiegend ebenfalls auf der diesjährigen InterWhisky vertreten sind. Da ist eine echte Partnerschaft gewachsen, die wir bei dieser ‚Jubiläumsmesse‘ weiter festigen und gleichzeitig feiern wollen“*, so der BSI. Nicht nur dieser freut sich auch darauf, die Produzenten treffen zu können – u. a. auch die, die dem deutschen Zirkel zum Wohle des Whiskys „The Keepers of the Quaich“ angehören und sich als bekennende und bekannte Liebhaber von Whisky bezeichnen.

Wie viele Liebhaber es momentan beim Thema „Whisky“ gibt, lässt sich gut an den aktuellen Zahlen ablesen:

Whisky wird von schätzungsweise rund 6 Millionen Deutschen regelmäßig nachgefragt und genossen. Der Anteil des Whisky-Angebots auf dem deutschen



Markt betrug im Jahr 2023 – nach Angaben des Statistischen Bundesamtes und Schätzungen des BSI – rund 11 Prozent mit rund 74 Millionen Flaschen à 0,7 Liter. Über den deutschen Lebensmittel-Einzelhandel wurden – nach Angaben des Marktforschungsinstituts Circana GmbH – rund 62 Prozent des Gesamtmarktvolumens – rund 45 Millionen Flaschen à 0,7 Liter – verkauft, unter anderem circa

- 19,7 Millionen Flaschen Bourbon/American Whiskey,
- 17,0 Millionen Flaschen Scotch Whisky,
- 4,9 Millionen Flaschen Irish Whisky und
- 3,0 Millionen Flaschen Malt Whisky sowie
- 0,7 Millionen Flaschen „Sonstiger Whisky“.

Auf der InterWhisky soll es aber nicht nur um Zahlen, sondern vor allem um Genuss, um Partnerschaften und Perspektiven gehen. Und ganz sicher wird hier jedem, der danach fragt, auch erklärt, wie sich das exklusive Getränk denn nun richtig schreibt: mit oder ohne e. Die Antwort ist gar nicht einmal so einfach: Das Wort Whisk(e)y ist keltischen Ursprungs und als keltisch-gälisches „uisge beatha“ – Lebenswasser – benannt. Geschrieben wurde es seit jeher mit oder ohne e – es gibt also kein richtig oder falsch. Den Besuchern der InterWhisky dürfte dieses Detail aber egal sein. Viel wichtiger ist, dass sich hier drei Tage lang alles um das Getränk dreht, das gerade eine beachtliche und erfreuliche Renaissance auch in Deutschland – u. a. mit einer Vielzahl von deutschen Whisky-Herstellern erlebt, ohne jemals in die Jahre gekommen zu sein.

### **Über den BSI:**

Der Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI) ist das politische Sprachrohr der Spirituosenbranche als auch beratender Dienstleister seiner Mitgliedsunternehmen. Er repräsentiert mit 50 Direktmitgliedern und 200 kleineren Firmen in den Landesgruppen als auch Kooperationspartnern und Fördermitgliedern umsatzmäßig rund 85 % der Spirituosenmarkenbranche in Deutschland. Spirituosen und artverwandte Getränke umfassen dabei 47 Produktgattungen in der EU und 36 geografische Angaben in Deutschland, die zur Kultur in ihrer Region beitragen. Der Verband setzt sich sowohl für eine nachhaltige und verantwortungsbewusste Herstellung und Vermarktung in der Spirituosenbranche als auch für den maßvollen und verantwortungsvollen Genuss alkoholhaltiger Getränke ein ([www.massvoll-geniessen.de](http://www.massvoll-geniessen.de)).

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten.

(Die Presseerklärung Nr. 17/2024 finden Sie auch im Internet unter: <https://www.spirituosen-verband.de/kommunikation-presse#pressemitteilungen>).

Zeichen: 4.592

**Fragen beantwortet Ihnen gerne:**

***BSI-Geschäftsstelle***

***Angelika Wiesgen-Pick***

***Geschäftsführerin***

***Urstadtstraße 2***

***53129 Bonn***

***Telefon: 0228 53994-0***

***Telefax: 0228 53994-20***

***E-Mail: [info@bsi-bonn.de](mailto:info@bsi-bonn.de)***

***Internet: [www.spirituosen-verband.de](http://www.spirituosen-verband.de)***

## Entwicklung des Whisk(e)y-Segments in Relation zur Entwicklung des gesamten Spirituosenmarktes 2019 bis 2023

Gesamtangebot <sup>*1)</sup>				Whisky-Angebot <sup>*1)</sup>			Einzelhandelsabsatz <sup>2)</sup>			
Jahr	in Mio. 0,7 l FI <sup>3)4)</sup>	in Mio. l	Verbr. in l/Kopf <sup>5)</sup>	in Mio. 0,7 l FI	Anteil am Gesamtangebot in %	Verbr. in l/Kopf	Spirituosen Gesamt		Whisky	
							in Mio. 0,7 l FI <sup>4)</sup>	LEH-Anteil** in %	in Mio. 0,7 l FI	LEH-Anteil in %
2019	706	494,2	5,3	73,4	10,4	0,6	462,7	65,5	42,1	57,3
2020	711 <sup>6)</sup>	497,7	5,2	76,8	10,8	0,6	485,7	68,3	45,9	59,8
2021	724 <sup>6)</sup>	506,8	5,2	76,0	10,5	0,5	483,2	66,7	47,5	62,5
2022	740 <sup>6)</sup>	518,0	5,2	87,3	11,8	0,6	471,8	63,8	47,6	54,5
2023 <sup>7)</sup>	687 <sup>6)</sup>	480,9	5,1	73,5	10,7	0,5	446,3	65,0	45,4	61,8

\* Produktion plus Einfuhr abzüglich Ausfuhr = Gesamtangebot am Markt

\*\* LEH-Anteil am jeweiligen Gesamtangebot

Bitte beachten Sie, dass - aufgrund der Datenbankänderung der Marktforschung Circana - sich Änderungen der vergangenen Jahreswerte ergeben haben.

<sup>1)</sup> Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

<sup>2)</sup> Quelle: Circana GmbH, Düsseldorf

<sup>3)</sup> Der BSI geht nach internen Schätzungen von hohen Doppelzählungen aufgrund von Bulk-Waren-Lieferungen in Höhe von über 110 Mio. FI. à 0,7 Liter aus.

<sup>4)</sup> Ohne Spirituosen-Mixgetränke (RTD)

<sup>5)</sup> Ergebnisse auf Grundlage des Zensus 2011

<sup>6)</sup> Bezogen auf den Gesamtmarkt an Spirituosen entfallen auf Importspirituosen - nach Angaben der Marktforschung GfK SE - rund 42 % des Spirituosenangebots in Deutschland.

<sup>7)</sup> Vorläufige Zahlen

**Die Entwicklung des Whisk(e)y-Absatzes im LEH<sup>1)</sup> nach Gattungen  
in 1.000 Flaschen à 0,7 l 2019 bis 2024**

**Anlage 2**

Jahr	Whisk(e)y gesamt	Scotch	Malt	Irish	Bourbon	American	Sonstiger Whisk(e)y <sup>2)</sup>
<b>Bundesgebiet Gesamt:</b>							
Jahr 2019	42.147	14.360	3.116	4.430	12.654	6.926	661
Jahr 2020	45.888	15.159	3.532	5.244	12.895	8.475	583
Jahr 2021	47.538	15.829	3.250	5.883	12.672	9.305	599
Jahr 2022	47.595	16.598	2.938	5.314	12.869	9.209	667
Jahr 2023	45.359	17.035	3.028	4.898	10.671	9.033	694
Januar bis September 2024	30.603	11.883	1.635	3.770	6.913	6.034	368
<b>Westdeutschland:</b>							
Jahr 2019	34.229	11.554	2.426	3.357	10.061	6.308	523
Jahr 2020	37.178	12.260	2.657	3.930	10.198	7.701	432
Jahr 2021	38.699	12.833	2.467	4.376	10.154	8.409	460
Jahr 2022	38.714	13.400	2.283	4.001	10.123	8.372	535
Jahr 2023	36.934	13.549	2.314	3.805	8.655	8.106	505
Januar bis September 2024	24.887	9.412	1.289	2.996	5.494	5.424	272
<b>Ostdeutschland:</b>							
Jahr 2019	7.917	2.806	691	1.073	2.592	618	137
Jahr 2020	8.711	2.899	875	1.314	2.697	775	151
Jahr 2021	8.839	2.996	783	1.507	2.518	895	140
Jahr 2022	8.882	3.198	655	1.313	2.746	837	133
Jahr 2023	8.424	3.486	715	1.093	2.016	927	187
Januar bis September 2024	5.714	2.471	346	774	1.419	610	94

<sup>1)</sup> Zahlen exklusive Aldi

<sup>2)</sup> inkl. Canadian, Rye, Wheat

Bitte beachten Sie, dass - aufgrund der Datenbankänderung der Marktforschung Information Resources - sich Änderungen der vergangenen Jahreswerte ergeben haben.

Quelle: Circana GmbH, Düsseldorf